O quam probat cre-
cis flores omne super
ans odore cumuli frag
rancia O wie bewert
der süss geschmack des
grabs die blume des fli
schs der da überteist
allen geschmack

Cæci cernunt et cur
rantur ceci cladi repe
rant virtuti frequencia
Die brancken louffend
und werdent gesunt
die blinden lame wer
dent wid' bracht von
der stette der krafft

Laudes ergo dominico
personemq; mirifico voce
plena Dar umb söllind
wir singe lob mit wol
ler stim dem wund'
grossen dominico

Clama petens superna
gia cui sequens vestigia
pleps egena O du hirt
tigs volck schrey bittet
sin hilff und volg
nach sine fuss stapffe

Et tu pater pie bo
ne pastor gregis et pa
trone prece semper
sedula Und du gütig
vatt und gütt hirt
der herd und hus her
allwegs mitt dine stetten
gebett

Apud aram sumi regis
derelicti vices gregis con
mendo persecula Ame
Enpfilch uns verlorsim
schäfflin dem obersten kunig
ewenklich ijn dem obersten
tron Ame

Alm sequens von dem hoch
fliegende adler mine liebe
here sant Johannes Evan
gelisten

Verbum dei deo natu id
nec factu nec creatu
venit de celestibus
Das wort gotz von gott
gebor dz wed' gemacket noch
geschaffen ist worde ist komen
von den himelsche

Hoc vidit hoc attrectauit
hoc de celo reseruauit Johannes
hominibus Das hat gesechen
und berüt und geoffenbart
sant Johans den menschen

Inter illos primitiuos ver
os veri fonti riuos Johannes
euilüt Er ist ensprunge und
den ersten ware bechen des
ware brune

Coti mundo pinare nec
tar illud salutare id de throno
pdiit Der sälig fluß der
von dem obersten tron komet
macket der gantze welt

License: CC-BY-NC – Wil, Dominikanerinnenkloster St. Katharina, M 1, f. f.%20127r – Psalterium feriatum (http://www.e-codices.ch/en/kaw/0001/f.%20127r)